

# Kinderhilfe in Westfalen-Lippe

---

Am 15. März 1960 veröffentlichte der Nachrichtendienst der Pressestelle des LWL:



*Das Landesjugendamt Westfalen hat eine Erhebung über Einrichtungen der Kinderhilfe in Westfalen-Lippe durchgeführt, [...]. Insgesamt gibt es in Westfalen 1.322 Kindergärten. [...] Die Erhebung hat ergeben, daß in Westfalen-Lippe heute noch ein dringender Bedarf an Kindergärten, Kinderspielflächen usw. besteht. [...] Im neuen Etat des Landschaftsverbandes Westfalen Lippe (für 1960) stehen für Aufgaben der Kinderhilfe [...] 12.637.000 DM zur Verfügung, das ist rund eine Million DM mehr als im vorigen Haushaltsjahr (11.722.000 DM).*

Das Bild von 1960 zeigt einen Kindergarten der LWL-Förderschule. (Foto: Klose/LWL-Medienzentrum für Westfalen)

**Ein Vergleich zur heutigen Situation:** Dem LWL-Landesjugendamt stehen 2010 für die finanzielle Förderung – unter anderem von 4.250 Kindertageseinrichtungen und 9.500 Kindern in Tagespflege – aus Mitteln des Landes NRW und aus Bundesmitteln 750 Millionen Euro zur Verfügung. Für die Förderung von Kindern mit Behinderung in Kindergärten stellt der LWL zusätzlich 110 Millionen Euro bereit. Während die Versorgungsquote für Kinder über drei Jahren in den Tageseinrichtungen und in der Tagespflege in Westfalen-Lippe nahezu 100 Prozent beträgt, besteht für rund 25.000 Kinder unter drei Jahren noch Platzbedarf.